IMT Nuremberg Archives

H – 3356

International Court of Justice

H3356 - 0002

OFFICE OF CHIEF OF COUNSEL FOR WAR CRIMES

EVIDENCE DIVISION

Date : 22 July 1948

I certify that Document Number D-206 was introduced into evidence as Exhibit Number USA-769 in the Trial by the International Military Tribunal of Hermann GOERING, et al, which commenced on 20 November 1945, and that the attached photostat is a true and correct copy of the original.

Fred Nickergall

Fred NICKERGALL
Chief, Document
Control Branch,

H3356 - 0003

C E R T I F I C A T E

I hereby certify that the annexed document D-206 No. USA-769 is a photostat of an original document submitted in evidence by the United States Prosecution under this number. The original document has been withdrawn in accordance with Rule 10 of the International Military Tribunal, and to the best of my knowledge and belief is to be held at the National Archives, Washington D.C. .

Paul Joosten

Nuremberg, 7 July 1948

PAUL A. JOOSTEN

General Secretary
International Military
Tribunal

V.B.Nr.431 vR/Lb. Essen, den 12. Oktober 1939.
Vertreterbüro.

D-206

Aktenvermerk.

Betrifft: Verbreitung von amtlichen Propaganda-Schriften im Auslande mit Hilfe unserer Auslandsbeziehungen.-

Am 11. Oktober vormittags meldete sich bei mir telefonisch der Gaubeauftragte der Dienststelle Ribbentrop für eine Unterredung an. Zur verabredeten Zeit um 15,30 Uhr erschien bei mir ein Herr Lackmann. Auf meine Frage, mit wem ich es zu tun habe und welche offizielle Dienststelle er vertritt, teilte mir Herr L. mit, dass er selbst nicht der Gaubeauftragte der Dienststelle Ribbentrop sei, sondern dieses sei Herr Landrat Bollmann, und er selbst käme im Auftrage von Herrn Bollmann.

Herr L. teilte mir mit, dass auf dem Gebiete der Auslands-Propaganda ein grosses Durcheinander herrsche und die Dienststelle Ribbentrop (SS-Obergruppenführer Lorenz, Berlin) eine straffere Organisation für die Auslands-Propaganda herbeiführen will. Hierzu möchte man die Unterstützung unserer Firma und vor allen Dingen Adressenmaterial haben.

Ich teilte Herrn L. mit, dass unsere Firma sich schon seit Jahren den amtlichen Stellen für Auslands-Propaganda zur Verfügung gestellt hat, und dass wir alle an uns herangetragenen Wünsche weitgehend unterstützt haben. Eine straffe Organisation sei bei uns nicht erforderlich, wir hätten den Wunsch, die Dinge wie bisher in der Hand zu behalten. Vor Allen Dingen möchten wir unser Adressenmaterial nicht aus der Hand geben, weil nur wir beurteilen können, ob, wofür und in welchem Umfange unsere Verbindungen mit dem Auslande eingeschaltet werden können. Nur durch eine individuelle Behandlung durch uns können unsere Verbindungen mit dem Auslande für eine wirksame Propaganda eingesetzt und aufnahmewillig erhalten werden. Bei der heutigen lebhaften Tätigkeit des "Secret Service" muss, nicht nur im Interesse unserer Firma, sondern auch im

- 2 -

A 096434

H3356 - 0004

H3356 – 0005

allgemeinen deutschen Interesse, vermieden werden, dass unsere Verbindungsleute im neutralen Ausland durch falsche Behandlung dem "Secret Service" auffallen und durch diesen binnen kurzem wirtschaftlich ruiniert werden.

Ich wiederholte, dass aus all diesen Gründen wir von der Bekanntgabe von Auslands-Adressen absehen möchten. Wenn weitere Verteilungen von Propaganda-Schriften gewünscht werden, so möchte man uns eine Propaganda-Schrift einsenden, und wir würden nach Prüfung der amtlichen Stelle mitteilen, welche Anzahl von Druckschriften durch uns ~~und~~, wie bisher, auf unsere Kosten zum Versand ins Ausland gelangen können.

Herr Lackmann erwähnte zum Schluss noch, dass die Verbreitung einer illustrierten Extra-Ausgabe in Vorbereitung sei, mit welcher die Einzelheiten über den gesicherten Abzug der ausländischen Diplomaten aus Warschau verbreitet werden soll. Die Kosten sollen durch Anzeigen aufgebracht werden; eine ganzseitige Anzeige kostet RM 8 000,-. Ich musste Herrn L. wiederholt erklären, dass ich für Anzeigen nicht zuständig bin und liess durchblicken, dass wir an einer solchen Anzeige wohl kaum Interesse haben würden.

gez. v. Raußendorff

D/Herrn Dr. Rademacher, Gemeinschaftsbüro
/ " v. Bülow
/ " Martiny, Werba
/ " Lönne, Nachrichtenwesen
/ " Dr. Janssen, Berlin
/ Grusonwerk
/ Germaniawerft
/ Friedrich-Alfred-Hütte.

INTERNATIONAL MILITARY TRIBUNAL
NÜRNBERG, GERMANY
USA Exhibit 769
Filed Feb 27, 1946

H3356-0005A

D-206

H-3356

EXHIBIT U.S.A. 769 (D-206)

Filed Feb. 27, 1946
[illegible]
[illegible]

INTERNATIONAL MILITARY TRIALS · NÜRNBERG ·

EXHIBIT U.S.A.

769

(D-206)

A 096433

H3356 - 0006

H3356-0007

2. Pages

EXHIBIT U.S.A. 769 (D-206)

H3356-0008